MISSBRAUCH DER JUNGEN

DIESES GEFECHT ZWISCHEN KADETTEN UND FREISCHAREN WIRD ALS PLAUSCH AUFGE-FASST - ABER WAS STECKT DAHINTER?

- = In Familie und Schule werden Gehorsam, Ordnung, Disziplin gefordert. Eine Erziehung, die dem Kinde und seiner individuellen Besonderheit dient, gibt es nur in Ansätzen,
- = Die Kinder sollen in die bestehende Ordnung, in das bestehende Wirtschaftssystem eingegliedert werden. Nicht ihr Glück ist massgebend. Deshalb der Gehorsam. Deshalb:
- "= Unsere Jugend wird nach wie vor nationalistisch erzogen. Sie wird ocht schweizerisch informiert. In Schulbüchern, in Jugendsendungen, an Feiern wird offens oder Schleichwerbung getrieben für die vollkommene Nation Schweiz". Der gube Schweizer Junge ist derjenige, der zu dieser Nation ja sagt.
- = Bei den Pradfindern, Jungscharen, Kadetten usw. wird neben der körperlichen Ertüchtigung die "Charakterbildung" gross geschrieben. Der Gruppengeist wird gefördert. Fahnen werden herumgetragen. "Charakterbildung" bedeutet: eine fröhliche, singende Jugend heranzüchten, die nicht lange Haare trägt, nicht politisch ist eine gesunde, brave Jugend, die nicht opponiert.
- = In diesen Organisationen besteht eine Führungshierarchie: Fähnliführer, Zugführer, Hauptmann usw. Dis Fussvolk marschiert in die Unselbständigkeit.
- = Die Jungen werden in Uniformen gesteckt.
 - = Meldung aus Peking (China): Den Jungs werden Holzgewehre in die Hände gedrückt. Sie üben...
 Meldung aus Lenzburg (CH): Die Kadetten haben die Gewehre gefasst. Sie üben...
 - = In der Rekrutenschule werden Gehorsam, Ordnung, Disziplin absolut gefordert. Die Militärzucht soll richtige Männer erzeugen. Wehrhafte Männer.







ALBERT EINSTEIN: DAS MIR VERHASSTE MILITAER

Bei diesem Gegenstand komme ich auf die schlimmste Ausgeburt des Herdenwesens zu reden: auf das mir verhasste Militär! Wenn einer mit Vergnügen in Reih und Glied zu einer Musik marschieren kann, dann verachte ich ihn schon; er hat sein großes Gehirn nur aus Irrtum bekommen, da für ihn das Rückenmark schon völlig genügen würde. Diesen Schandfleck der Zivilisation sollte man so schnell wie möglich zum Verschwinden bringen. Heldentum auf Kommando, sinnlese Gewalttat und die leidige Vaterländerei, wie glühend hasse ich sie, wie gemein und verächtlich erscheint mir der Krieg; ich möchte mich lieber in Stücke schlagen lassen, als mich an einem so elenden Tun beteiligen! Ich denke immerhin so gut von der Menschheit, dass ich glaube, dieser Spuk wäre schon lange verschwunden, wenn der gesunde Sinn der Völker nicht von geschäftlichen und politischen Interessenten durch Schule und Presse systematisch korrumpiert würde."

DER KRIEG BEGINNT HIER

IDK, INTERNATIONALE DER KRIEGSDIENSTGEGNER, GRUPPE AARAU AAA, AKTION AUFKLAERUNG AARAU Postfach 554, 500l Aarau

